

Jahresbericht 2008

Bericht über die Aktivitäten der Universitätsbibliothek Bodenkultur



Einbindung der Universitätsbibliothek in den Universitätsbetrieb

Die Universitätsbibliothek Bodenkultur ist das wichtigste wissenschaftliche Informationszentrum der Universität für Bodenkultur Wien. Sie erwirbt und erschließt Literatur, und stellt diese für Forschung und Lehre zur Verfügung. Sowohl die **Bestellung** als auch die **Medienbearbeitung** erfolgen **zentral** für sämtliche Universitätseinrichtungen.

Die Universitätsbibliothek besteht aus der Hauptbibliothek, fünf Fachbibliotheken sowie 38 Bibliotheken an Instituten.

Die Verbreitung von Information und die Vermittlung von Informationskompetenz nehmen im Aufgabenspektrum der Bibliothek einen immer höheren Stellenwert ein. Neben den Einführungsveranstaltungen zu Semesterbeginn bietet ein umfangreiches Angebot an **Workshops** die Möglichkeit, die Services der Bibliothek effizient und effektiv zu nutzen.

2008 wurden erstmals an der Bibliothek **Führungen in Gebärdensprache** angeboten: 21 Personen nahmen daran teil.

Besonderes Augenmerk wurde 2008 auf die Zusammenarbeit mit den Abschlussjährgängen von Höheren Lehr- und Forschungsanstalten gelegt. Das eigens für diese Zielgruppe erstellte Programm ermöglichte 98 **SchülerInnen** aus fünf Schulen einen intensiven Einblick in die Angebote der Universitätsbibliothek und stellte gleichzeitig auch ein erstes Kennenlernen der Universität dar.

Speziell zur Unterstützung Studierender - von der wissenschaftlichen Recherche bis zum Verfassen der Abschlussarbeiten - wurden zwei **Lehrveranstaltungen** angeboten: „Einführung in die Suche nach wissenschaftlicher Literatur“ als Präsenzveranstaltung und „Einführung in die Benutzung der Universitätsbibliothek“ als Blended Learning-Lehrveranstaltung. 108 TeilnehmerInnen waren 2008 angemeldet.

Für die interessierte Öffentlichkeit bietet ein frei zugängliches **E-Learning Tutorial** einen unkomplizierten Einstieg in die Bibliotheksbenutzung und Literatursuche.

Das gesamte Schulungs- und Fortbildungsangebot steht – ebenso wie der neu eingerichtete News-Blog - in deutscher und **englischer Sprache** zur Verfügung.

Für einen **Sehbehinderten- und Blindenarbeitsplatz** wurde die notwendige technische Infrastruktur vorbereitet.

Als völlig neues Aufgabengebiet übernahm die Bibliothek 2008 das **Universitätsarchiv**. Nach einer Sichtung der Bestände konnte mit der Reinigung der Akten und deren Umbettung in säurefreie Archivboxen begonnen werden. Anfragen konnten daneben laufend bearbeitet werden.

Benutzung

Im Jahr 2008 erfuhr die Benutzung der Bibliothek eine Steigerung von rund 4,8%. Leseplätze und Gruppenarbeitsräume der Hauptbibliothek waren an vielen Tagen zu 100% ausgelastet. Die langen Öffnungszeiten (bis 20.00 Uhr mit voller bibliothekarischer Betreuung) haben sich bewährt. 2008 konnten auf vielfachen Wunsch auch die Öffnungszeiten der Fachbibliothek Landschaftsplanung erweitert werden.

Teilnahme am Österreichischen Bibliothekenverbund

Gemeinsam mit mehr als 60 Bibliotheken nimmt die Universitätsbibliothek Bodenkultur aktiv am Österreichischen Bibliothekenverbund teil. Die Literatur wird durch das System „Aleph 500“ sowohl im lokalen Online-Katalog als auch im Österreichischen Verbundkatalog nachgewiesen. 2008 erfolgte die Migration auf die Version 18 des Bibliothekssystems.

2008 begann auch das **Retrokatalogisierungsprojekt** der Bibliothek. Die Einarbeitung der Bestände des Zettelkataloges (1931-1990) in den Online-Katalog erfolgt ausschließlich durch Eigenleistungen der BibliothekarInnen der Universitätsbibliothek.

Das Projekt **eDOC**, bei dem bibliographische Daten des Online-Kataloges mit digitalen Objekten (Inhaltsverzeichnissen, Abstracts, Titelseiten) angereichert werden, wurde auch 2008 fortgesetzt.

Die formale Bearbeitung der **Volltexte von Diplomarbeiten und Dissertationen** für die Zurverfügungstellung im Internet erfolgte wie bisher durch die Bibliothek.

Bibliotheksausbildung

Im Rahmen der Bibliotheksausbildung absolvierten zwei LehrgangsteilnehmerInnen ihr Praktikum an der Universitätsbibliothek Bodenkultur.

Bestand

Gesamtbestand in Bänden	551.017
Zeitschriften <i>gedruckt</i>	1.485
Zeitschriften <i>online</i>	3.273
Datenbanken	64

Teilnahme am Österreichischen Bibliothekenverbund

Datensätze der Universitätsbibliothek Bodenkultur im Verbundkatalog	272.649
Digitale Objekte über lokale e-Doc Suche	17.554
Volltexte von Hochschulschriften	285
Retrokatalogisierungsprojekt	7.401

Benutzung

Bibliotheksbesuche	281.053
Gültige Bibliotheksausweise	6.368
Entlehnungen	170.948
Fernleihen <i>aktiv</i>	1.718
Zugriffe auf die Startseite der UB	322.479
Virtuelle Bibliotheksbesuche	640.531
TeilnehmerInnen an Schulungen und Veranstaltungen	1.728
Öffnungstage	253

Stichtag: 31.12.08

Weitere Aktivitäten der Universitätsbibliothek

- Die Rara der UB BOKU wurden in ein Datenbank -Verzeichnis aufgenommen.
- Univ.-Prof. Dr. Herbert Killian stellte die umfangreichen Materialien, die er für das Forstbiographische Lexikon zusammengestellt hat, der Universitätsbibliothek zur Verfügung. Diese unschätzbare Sammlung enthält neben biographischen Daten auch Literatur zu Waldordnungen und eine umfangreiche Bilddokumentation.
- Die Universitätsbibliothek wurde Mitglied in der „Kooperation E-Medien Österreich“, welche sich mit der koordinierten Beschaffung von elektronischen Ressourcen beschäftigt.

Informationsmanagement:

- Ein News-Blog sowie eine bibliotheksinterne WIKI-Plattform wurden eingerichtet.
- Ein monatlicher Jour fixe, an dem (nach Möglichkeit) alle MitarbeiterInnen teilnehmen, wurde eingeführt.
- 2008 haben MitarbeiterInnen der Universitätsbibliothek 749,5 Stunden Dienst an den Fachbibliotheken LAP, WNT und SOWIRE geleistet.
- MitarbeiterInnen der Bibliothek haben an 71 Tagen Fortbildungen besucht.

Verbesserungen im Benutzungsbereich:

- Der Lesesaal der Hauptbibliothek wurde einer umfangreiche Revision unterzogen. Nach Überprüfung der Aktualität und Entlehnhäufigkeit wurden Bücher ins Magazin transferiert. Im Bereich der Bibliographien und Wörterbücher konnte durch Umstellungen Platz geschaffen werden.
- Die BenutzerInnen-PC's in der Hauptbibliothek wurden mit Flachbildschirmen ausgestattet.
- Auf Grund der großen Nachfrage nach Leseplätzen wurde der Seminarraum im Untergeschoß für die LeserInnen geöffnet.
- In der Fachbibliothek Lebensmittel- und Biotechnologie wurde WLAN zur Verfügung gestellt.
- Erstmals wurden Bibliotheksführungen auch in Gebärdensprache angeboten. Karin Prusa, eine erfahrene Mitarbeiterin der Universitätsbibliothek, führt die Gruppen durch die Bibliothek und erklärt die **einzelnen Bereiche und deren Benutzung in Gebärdensprache**. Sie ist seit 1989 an der Hauptbibliothek tätig und selbst gehörlos.



Ausstellungen und andere Veranstaltungen:

- Die Buchvitrine in der Hauptbibliothek wurde das ganze Jahr über zur Präsentation von Neuerwerbungen genutzt.

Ausstellung

„Ende gut, Anfang gut“

Werke von Ao.Univ.Prof. Dipl.-Ing. Dr. Ralph Gretzmacher

21. Jänner bis 6. Februar 2008



Ausstellungseröffnung:
Rektorin Dipl.-Ing. Dr. Ingela Bruner
21. Jänner 2008, 18 Uhr (s.t.)
Anschließend: Brot und Wein

Präsentation der Neuerscheinungen von Dissertationen der Universität für Bodenkultur Wien

Dienstag, den 4. März 2008 von 17:00 – 19.00 Uhr

Eröffnung durch die Rektorin der Universität für Bodenkultur Wien
Frau DI Dr. Ingela Bruner



In drei neuen Publikationen der Schriftenreihe „Dissertationen der Universität für Bodenkultur Wien“ werden aktuelle Forschungsergebnisse mit Unterstützung der Universität für Bodenkultur Wien im Verlag Guthmann-Peterson einem größeren Publikum zugänglich gemacht.

Unerhörte Gebete



Peter Rosei und Helmut Schüller
im Gespräch über Sehnsucht und Krise der religiösen Sprache

Dienstag 6. Mai 2008, 17.00 Uhr
Zeitschriften-Lesesaal der UB BOKU

Weinverkostung in der Universitätsbibliothek
mit Bücherflohmarkt

Herbstzeit ist Lesezeit!

Montag, 20. Oktober 2008 ab 16:30 Uhr

Verschiedene Winzer aus dem Weinviertel
präsentieren in geselliger Atmosphäre ihre Weine.



Buchpräsentation in der Hauptbibliothek

“Uns gehört die Welt”

Bestsellerautor Klaus Werner-Lobo (“Schwarzbuch Markenfirmen”) präsentiert sein
Buch “Uns gehört die Welt! Macht und Machenschaften der Multis” in der
Universitätsbibliothek Bodenkultur.

Donnerstag, 4. Dezember 2008 ab 18.00 Uhr

